

Core Assets erweitert die Cu-Skarn- und Cu-Mo-Porphyr-Mineralisierung auf eine Streichlänge von 850 m

07.07.2022 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 7. Juli 2022 - [Core Assets Corp.](#) (Core Assets oder das Unternehmen) (CSE: CC) (FWB: 5RJ) (OTC.QB: CCOOF) freut sich, den Abschluss seiner Phase-I-Diamantbohrkampagne auf dem Skarn-Porphyr-Projekt Laverdiere (Laverdiere) bekannt zu geben. Das Projekt befindet sich im östlichen Teil des Konzessionsgebiets Blue (Konzessionsgebiet), das sich in der Bergbauregion Atlin im Nordwesten der kanadischen Provinz British Columbia befindet.

Wichtigste Eckdaten

- Auf dem Skarn-Porphyr-Projekt Laverdiere wurden im Rahmen der Phase-I-Kampagne 2022 sechs Diamantbohrlöcher in HQ-Größe über insgesamt 1.806 Meter niedergebracht.

- LAV22-006 wurde in südwestlicher Richtung beim Nordstollen niedergebracht und durchteufte:

o Oberflächennahe Abschnitte mit unterschiedlich stark alteriertem Granodiorit und Endoskarn, die bis in eine Tiefe von 80 Metern eine Chalkopyrit±Molybdänit-Porphyr-Mineralisierung enthalten (Abbildung 1).

o Zwischen 80 und 173 Metern Tiefe wurden Marmor sowie Chalkopyrit±Molybdänit±Bornit-haltige, von Magnetit-Serpentin dominierte Skarne und Endoskarne festgestellt (Abbildung 1).

o Von 173 Meter Tiefe bis zum Ende des Bohrlochs (EOH) (352 Meter) wurde Cu-Mo-haltiger Granodiorit bis Diorit mit Kalialteration ermittelt, der von einer von Chlorit und Serizit dominierten Alterationsvergesellschaftung mit stellenweise Skarn und Endoskarn überlagert ist (Abbildungen 1-2).

o Mit zunehmender Tiefe bis zum EOH ist eine Zunahme der Erzgangdichte (Magnetit-Chlorit-Chalkopyrit- und grobe von K-Feldspat dominierte Erzgänge) und eine ungleichmäßige Chalkopyritmineralisierung zu beobachten (Abbildung 2).

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/66597/CC_NR_20220707_DEPRcom.001.png

Abbildung 1: Fotos von Kernabschnitten in HQ-Größe aus LAV22-006. Zu sehen ist die Cu-Skarn- und Cu-Mo-Porphyr-Mineralisierung.

- Die Bohrungen konnten massiven bis halbmassiven Fe-Cu-Skarn in allen Löchern bestätigen und haben die porphyrische Cu-Mineralisierung entlang einer offenen Streichlänge von 850 Metern zwischen den historischen Nord- und Südstollen erweitert.

- Die Bohrteams wurden zum Projekt Silver Lime mobilisiert. Die für 2022 geplante Diamantbohrkampagne über 3.500 Meter wird umgehend auf Jackie, einem Ziel für eine Ag-Pb-Zn-Cu-Karbonatverdrängungsmineralisierung (CRD), aufgenommen werden.

- Die Analyseergebnisse der Bohrlöcher LAV22-001 und LAV22-002 werden voraussichtlich noch im Juli vorliegen und veröffentlicht werden.

*Alle Bohrkernanalysen stehen noch aus. Solange die Analyseergebnisse noch nicht vorliegen, sind alle Rückschlüsse auf potenzielle Kupfer-, Gold-, Silber- und Molybdängehalte, die sich aus den geologischen Beschreibungen in dieser Pressemitteilung ergeben, spekulativer Natur und basieren lediglich auf vorläufigen visuellen Beobachtungen.

Nick Rodway, President & CEO von Core Assets, sagt dazu: Im Rahmen der Phase-I-Diamantbohrkampagne 2022 auf dem Projekt Laverdiere konnten wir in jedem Bohrloch eine Cu- und Mo-Skarn- und Porphyr-Mineralisierung durchteufen. Die Porphyr-Mineralisierung und Alteration, die wir in Oberflächennähe und in der Tiefe ermittelt haben, ist für Laverdiere von entscheidender Bedeutung, und wir freuen uns darauf, nach Erhalt der diesjährigen Analyseergebnisse ein aggressiveres

Phase-II-Tiefbohrprogramm für 2023 zu planen. Die Bohr- und Feldteams sind nun in das CRD-Zn-Pb-Ag-Cu Projekt Silver Lime verlegt worden.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/66597/CC_NR_20220707_DEPRcom.002.png

Abbildung 2: Fotos von Kernabschnitten in HQ-Größe aus LAV22-006. Zu sehen ist die zunehmende Dichte an von Chlorit-Magnetit±Chalkopyrit und K-Feldspat dominierten Erzgängen gegen Ende des Bohrlochs, gelagert in unterschiedlich alteriertem Granodiorit bis Diorit.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/66597/CC_NR_20220707_DEPRcom.003.png

Abbildung 3: Historische Bohrungen und Stand der Diamantbohrungen im Jahr 2022, Skarnausdehnungen an der Oberfläche und Cu-haltige Gesteinsproben, die auf der TauSf-Geophysik aufgetragen sind (zunehmende Leitfähigkeit - warme Farben; zunehmender Widerstand oder abnehmende Leitfähigkeit - kalte Farben). Die Linie A-B veranschaulicht die Lage des nach Osten-Nordosten gerichteten Profilschnitts/3D-Modells in Abbildung 4.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/66597/CC_NR_20220707_DEPRcom.004.png

Abbildung 4: Illustriertes und aktualisiertes 3D-Modell des hochgradigen Fe-Cu-Au-Skarns im Projekt Laverdiere. Hervorgehoben wurden der Bohrfortschritt und die Pläne für 2022, das Ausmaß der Skarnmineralisierung, die aufgezeichneten Lithologiedaten aus den Löchern der Diamantbohrungen 2022 sowie die historischen Diamantbohrungen.

Diamantbohrungen 2022 auf dem Projekt Laverdiere

Im Juni wurden auf dem Skarn-Porphyr-Projekt Laverdiere Explorationsdiamantbohrungen in HQ-Größe über insgesamt 1.806 Meter absolviert. Die Bohrungen 2022 haben hochgradigen Fe-Cu-Au-Skarn, Cu-Mo-Endoskarn und eine damit verbundene Cu-Mo-Porphyrmineralisierung auf einer Strecke von 850 Metern an der Westflanke von Hoboe Creek und bis in eine Tiefe von 400 Metern im Bereich zwischen dem historischen Nord- und Südstollen erfolgreich bestätigt und erweitert.

Das Projekt Laverdiere befindet sich in der Nähe der Verwerfungszone Llewellyn, die im östlichen Teil des Konzessionsgebiets Blue mit Hoboe Creek übereinstimmt. Laverdiere ist als fein- bis grobkörniger und lokal massiver Fe-Cu-Au-reicher Skarn (Magnetit und/oder Magnetit-Chalkopyrit-dominant ±Bornit-Tetrahedrit-Molybdänit-Pyrit-Pyrrhotin) charakterisiert, der in dolomitischem Kalkstein und Marmor der devonischen metamorphischen Abfolge der Boundary Ranges vorkommt. An der westlichen Seite von Hoboe Creek ist der Dolomitmalkstein von dünn gelagertem kalkhaltigem Schluffstein, Quarzit und Schiefer überlagert, die alle lokal gefaltet sind, mäßig nach Westen einfallen und von einer post-akkretionären Granodioritintrusion aus der frühen Kreidezeit von batholithischer Größe (Coast Plutonic Complex) durchdrungen sind. Der Cu-Mo-haltige Granodiorit ist lokal geschiefert und weist eine kaliumhaltige Alteration in Form von sekundärem K-Feldspat und zerkleinertem Biotit nach Hornblende entlang des Fe-Cu-Au-Skarnkontakts auf.

Die höchstgradigen Skarn-Vorkommen, die bei Laverdiere beobachtet wurden, befinden sich in dolomitischem Kalkstein, in der Nähe des Schluffstein-Kontakts und entlang der Ränder der Granodioritintrusion. Im Granodiorit, der entlang der Verwerfungszone Lewellyn (LFZ/Hoboe Creek) bis zu 3,9 km südlich des Fe-Cu-Au-Skarn-Hauptkörpers zu Tage tritt, wurden zerstreuter Chalkopyrit, Molybdänit, Magnetit und Malachit in disseminierten Quarzgängen und -brüchen beobachtet (siehe Pressemitteilung vom 6. April 2022).

Offenlegung gemäß National Instrument 43-101

Nicholas Rodway, P.Geol. (Lizenz # 46541) (Berufszulassung # 100359) ist President, CEO und Director des Unternehmens und der qualifizierte Sachverständige im Sinne von National Instrument 43-101. Herr Rodway überwachte die Erstellung der technischen Information in dieser Pressemitteilung.

Über Core Assets Corp.

[Core Assets Corp.](#) ist ein in der Akquisition und Entwicklung von Mineralprojekten in British Columbia, Kanada, tätiges Mineralexplorationsunternehmen. Das Unternehmen besitzt derzeit 100 % des Konzessionsgebiets Blue, das eine Grundfläche von 111.648,8 Hektar (~1.116 km²) umfasst. Das Projekt liegt im Atlin Mining District, einem bekannten Goldminengebiet, das sich auf dem nicht abgetretenen

Territoriums der Taku River Tlingit First Nation und der Carcross/Tagish First Nation befindet. Das Konzessionsgebiet Blue enthält eine große Strukturformation, die als The Llewellyn Fault Zone (LFZ - die Verwerfungszone Llewellyn) bekannt ist. Diese Struktur ist ungefähr 140 Kilometer lang und erstreckt sich von der Scherzone Tally-Ho im Yukon aus nach Süden durch das Konzessionsgebiet Blue bis zum Eisfeld Juneau im Alaskan Panhandle in den Vereinigten Staaten. Core Assets glaubt, dass das südliche Gebiet Atlin Lake und die LFZ seit den letzten großen Explorationskampagnen in den 1980er Jahren vernachlässigt wurden. Die LFZ spielt eine wichtige Rolle in der Mineralisierung oberflächennaher Metallvorkommen auf dem Konzessionsgebiet Blue. In den letzten 50 Jahren wurden wichtige Fortschritte im Verständnis von Porphy-, Skarn- und Karbonatverdrängungsvorkommen, sowohl weltweit als auch im Golden Triangle von British Columbia, erzielt. Das Unternehmen nutzte diese Information zur Anpassung eines bereits erwiesenen Explorationsmodells für das Konzessionsgebiet Blue und glaubt, dadurch eine wichtige Entdeckung zu ermöglichen. Core Assets freut sich darauf, zu einem der bedeutendsten Explorationsunternehmen im Bergbaubezirk Atlin zu werden, und sein Team glaubt an wichtige Möglichkeiten zu Entdeckungen und Entwicklung in diesem Gebiet.

Für das Board of Directors Core Assets Corp.

Nicholas Rodway, President & CEO
Tel: 604.681.1568

Die Canadian Securities Exchange und ihre Regulierungsorgane (in den Statuten der CSE als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Mitteilung.

ZUKUNFTSGERICHTETE AUSSAGEN: Aussagen in diesem Dokument, die nicht ausschließlich historischer Natur sind, sind zukunftsgerichtete Aussagen, einschließlich aller Aussagen über Überzeugungen, Pläne, Erwartungen oder Absichten in Bezug auf die Zukunft. Die zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung beinhalten Erwartungen hinsichtlich der ausstehenden Kernanalysen, einschließlich spekulativer Rückschlüsse auf potenzielle Kupfer-, Gold-, Silber- und Molybdängehalte, die auf vorläufigen visuellen Beobachtungen der Ergebnisse der Diamantbohrungen bei Laverdiere basieren; dass die vorläufigen Bohrerergebnisse die Erwartungen des Unternehmens übertreffen haben; die Pläne des Unternehmens, die Geometrie und das Ausmaß des Porphy-Skarn-Kontinuums bei Laverdiere durch zusätzliche Feldarbeiten und Diamantbohrungen weiter zu untersuchen; das vorgeschlagene Diamantbohrprogramm, das für Laverdiere im Juni 2022 geplant ist; dass die Bohrungen darauf abzielen werden, bestimmte Ziele und Mineralisierungen auf dem Konzessionsgebiet zu bestätigen und zu erweitern; dass das Explorationsmodell des Unternehmens eine bedeutende Entdeckung auf dem Konzessionsgebiet Blue ermöglichen könnte; dass das Unternehmen davon ausgeht, dass es zu einem der führenden Explorationsunternehmen im Bergbaudistrikt Atlin werden kann und dass es in diesem Gebiet beträchtliche Möglichkeiten für neue Entdeckungen und Erschließungen gibt. Es ist wichtig, darauf hinzuweisen, dass die tatsächlichen Geschäftsergebnisse und Explorationsergebnisse des Unternehmens wesentlich von jenen abweichen können, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen enthalten sind. Zu den Risiken und Ungewissheiten gehört, dass sich die Erwartungen hinsichtlich der anstehenden Kernanalysen, die auf vorläufigen visuellen Beobachtungen der Diamantbohrerergebnisse bei Laverdiere beruhen, als unzutreffend erweisen könnten; dass die Ergebnisse darauf hindeuten könnten, dass Laverdiere keine weiteren Explorationsanstrengungen rechtfertigt; dass das Unternehmen nicht in der Lage sein könnte, seine Pläne zur weiteren Exploration von Laverdiere umzusetzen, und dass insbesondere das vorgeschlagene Diamantbohrprogramm, das für Laverdiere geplant ist, nicht wie erwartet oder überhaupt nicht durchgeführt werden könnte; dass die Bohrungen möglicherweise keine Ziele oder Mineralisierungen auf Laverdiere bestätigen und erweitern; dass das Explorationsmodell des Unternehmens möglicherweise keine kommerzielle Entdeckung von Mineralien auf dem Konzessionsgebiet Blue ermöglicht; dass das Unternehmen möglicherweise nicht zu einem der führenden Explorationsunternehmen im Bergbaubezirk Atlin wird oder dass sich herausstellt, dass es in diesem Gebiet nicht wie erwartet Möglichkeiten für neue Entdeckungen und Erschließungen gibt; dass weitere Genehmigungen nicht rechtzeitig oder überhaupt nicht erteilt werden; dass die Mineralclaims keine weiteren Ausgaben rechtfertigen; dass es möglicherweise keine wirtschaftlichen Mineralressourcen gibt; dass bestimmte Explorationsmethoden, einschließlich des vom Unternehmen vorgeschlagenen Explorationsmodells für das Konzessionsgebiet Blue, unter den gegebenen Umständen unwirksam oder unzureichend sind; dass wirtschaftliche, wettbewerbsbezogene, staatliche, geopolitische, umweltbezogene und technologische Faktoren die Geschäftstätigkeit, die Märkte, die Produkte und die Preise des Unternehmens beeinflussen können; dass sich unsere spezifischen Pläne und der Zeitplan für Bohrungen, Feldarbeiten und andere Pläne ändern können; dass wir aufgrund von Kostenfaktoren, der Art des Geländes oder der Verfügbarkeit von Ausrüstung und Technologie möglicherweise keinen Zugang zu Mineralen haben oder diese nicht erschließen können; und dass wir möglicherweise auch nicht genügend Mittel aufbringen können, um unsere Pläne durchzuführen oder abzuschließen. Zusätzliche Risikofaktoren werden im Abschnitt Risk Factors in der Management Discussion

and Analysis des Unternehmens für das kürzlich abgeschlossene Geschäftsjahr erörtert, die auf dem SEDAR-Profil des Unternehmens unter www.sedar.com verfügbar ist. Sofern nicht gesetzlich vorgeschrieben, wird das Unternehmen diese zukunftsgerichteten Aussagen nach dem Datum dieses Dokuments nicht aktualisieren oder revidieren, um sie an das Eintreten zukünftiger, nicht vorhersehbarer Ereignisse anzupassen.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/82780--Core-Assets-erweitert-die-Cu-Skarn--und-Cu-Mo-Porphyr-Mineralisierung-auf-eine-Streichlaenge-von-850-m.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!

Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).